

# Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

## Einnahmen

der

Zollverwaltung in den Jahren 1905 und 1906.

Monate.	1905.	1906.	1906.	
			Mehreinnahme.	Mindereinnahme.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar . . .	3,117,303. 04	3,762,637. 03	645,333. 99	—
Februar . . .	4,303,850. 87	3,681,428. 06	—	622,422. 81
März . . .	4,930,564. 63	4,677,986. 73	—	252,577. 90
April . . .	4,747,341. 83	4,402,263. 61	—	345,078. 22
Mai . . .	4,977,498. 46	4,998,933. 56	21,435. 10	—
Juni . . .	4,504,138. 76	5,055,249. 92	551,111. 16	—
Juli . . .	4,714,727. 97			
August . . .	4,735,679. 76			
September . .	5,108,843. 77			
Oktober . . .	5,604,017. 57			
November . . .	5,770,588. 61			
Dezember . . .	11,031,159. 94			
Total	63,545,715. 21			
Auf Ende Juni	26,580,697. 59	26,578,498. 91	—	2,198. 68

## Eidgenössisches Polytechnikum in Zürich.

In Anwendung von Art. 8 des Reglementes für die Diplomprüfungen wird hiermit bekannt gemacht, dass der schweizerische Schulrat, in Würdigung des Ergebnisses der bestandenen Prüfungen, nachstehenden, in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Studierenden des eidgenössischen Polytechnikums Diplome erteilt hat:

### Diplom als Ingenieur:

Accola, Hans, von Davos-Glaris (Graubünden).  
 Andres, Franz Xaver, von Nebikon (Luzern).  
 Avdis, Emil, von Gümüldschina (Türkei).  
 Bachmann, Emil, von Zweisimmen (Bern).  
 Bianchi, Arrigo, von Lugano (Tessin).  
 Blaser, Paul, von Freiburg.  
 Broda, Johann, von Golleschau (Österreich-Schlesien).  
 Bühlmann, Otto, von Hemmerswil (Thurgau).  
 Bucher, Jakob, von Regensberg (Zürich).  
 Büchi, Heinrich, von Zürich.  
 Chéneval, Joseph, von Rorschacherberg (St. Gallen).  
 Eschmann, Walter, von Zürich.  
 Gorini, Joseph, von Rorschach (St. Gallen).  
 Gutzwiller, Adolf, von Therwil (Baselland).  
 Hässig, Viktor, von Schänis (St. Gallen).  
 Imhof, Bernhard, von Schaffhausen.  
 Kerkhoven, Emil Hubert, von Gamböeng (Java).  
 Kosak, Adolf, von Ilok (Kroatien).  
 Lehmann, Theodor, von Zürich.  
 Lüscher, Otto, von Holziken (Aargau).  
 Meyer, Alfred, von Neerach (Zürich).  
 Moor, Robert, von Vordemwald (Aargau).  
 von Moos, Hans, von Luzern.  
 Ochsner, Alfred V., von Zürich.  
 Pasternak, Alexander, von Zürich.  
 Pestalozzi, Georg Heinrich, von Zürich.  
 Reinmann, Armin, von Walliswil-Bipp (Bern).  
 Ritz, Hermann, von Ferenbalm (Bern).  
 Schäfer, Kurt, von Aarau.  
 von Schmid, Ernst, von Zürich.  
 Stutz, Jakob, von Seen (Zürich).  
 Suter, Ernst, von Basel.

Thomann, Erwin, von Märwil (Thurgau).  
 Weber, Johann, von Beinwil (Aargau).  
 Wyrsch, Jakob, von Buochs (Nidwalden).  
 Wyss, Hans, von Engi (Glarus).

**Diplom als Maschineningenieur:**

Bader, Jakob, von Magden (Aargau).  
 Baumann, Karl, von Villigen (Aargau).  
 Beck, Paul Nikolaus, von Budapest (Ungarn).  
 Brunschwig, Jules, von Basel.  
 Burstyn, Werner, von Wien.  
 Chobot, Gustav, von Lazy (Österreich-Schlesien).  
 Diethelm, Karl, von Erlen (Thurgau).  
 Dossmann, Artur, von Terni (Italien).  
 Escher, Waldo, von Zürich.  
 Estermann, Melchior, von Hildisrieden (Luzern).  
 Eugster, Emil, von Bühler (Appenzell A.-Rh.).  
 Faber, Paul, von Trimbach (Solothurn).  
 Foëx, Eduard, von Hyères (Frankreich).  
 Funk, Viktor, von Luxemburg.  
 Garfünkel, Moses, von Byten (Russland).  
 Gisi, Walter, von Olten (Solothurn).  
 Goldberger, Israel, von Zarzyce (Österreich-Galizien).  
 Golliez, Georges, von Payerne (Waadt).  
 Gregory, Paul, von Bordeaux (Frankreich).  
 Guillaume, André, von Paris.  
 Gysel, Julius, von Wilchingen (Schaffhausen).  
 Heer, Melchior, von Riedern (Glarus).  
 Heindlhofer, Kolomann, von Pécs (Ungarn).  
 Helbing, Otto, von Basel.  
 Hiertzeler, Maurice, von Montcherand (Waadt).  
 Höhn, Ernst, von Wädenswil (Zürich).  
 Huber, Jules, von Wallenstadt (St. Gallen).  
 Jeanmaire, Adrien, von Les Brenets (Neuenburg).  
 Junod, Eduard, von Sainte-Croix (Waadt).  
 Kahn, Viktor, von Leitmeritz (Böhmen).  
 Keller, Fritz, von Zürich.  
 Koellreutter, Karl, von St. Gallen.  
 Königsberger, Gyula, von Győr (Ungarn).  
 Langer, André, von Neuenburg.  
 Lavater, Emil, von Zürich.

Lemaitre, Georges, von Genf.  
 Lösel, Franz, von Dobern (Böhmen).  
 Mettler, Hans, von Wattwil (St. Gallen).  
 Meyer, Otto, von Frauenfeld (Thurgau).  
 Nadai, Arpad, von Budapest (Ungarn).  
 Noack, Walter, von Nürnberg.  
 Otto, Wilhelm, von Riga (Russland).  
 Pechkranz, Rudolf, von Genf.  
 Pochobradsky, Friedrich, von Lisice (Böhmen).  
 Regnard, Georges, von Naily (Frankreich).  
 Revaclier, Maurice, von Genf.  
 Rosenörn, Emil O., von Kopenhagen (Dänemark).  
 Rutenburg, Georg, von Surasch (Russland).  
 Steingassner, Hermann, von Györ (Ungarn).  
 Straub, Otto, von Egnach (Thurgau).  
 Tosi, Eugenio F., von Legnano (Italien).  
 Vorster, Fritz, von Köln a. Rh.  
 Wavre, Robert, von Neuenburg.  
 Wunderlich, Wilhelm, von Asch (Böhmen).  
 Zweifel, Fritz, von Glarus.

**Diplom als Landwirt:**

Abt, Roman, von Bünzen (Aargau).  
 Baumgartner, Friedrich, von Zuzwil (Bern).  
 Gabathuler, Joh. Jak., von Wartau (St. Gallen).  
 Haegi, Ernst, von Kappel a. A. (Zürich).  
 Indermühle, Karl, von Amsoldingen (Bern).  
 Keller, Hans, von Gysenstein (Bern).  
 May, Eduard, von Kappel a. A. (Zürich).  
 Pfenninger, Urs, von Zürich.  
 Steiert, Emil, von Zürich.  
 Stierlin, Georg, von Schaffhausen.  
 Studler, Albert, von Wettswil (Zürich).  
 Thomet, Alexander, von Wohlen (Bern).

Zürich, im Juli 1906.

*Der Präsident des schweiz. Schulrates:*

**Dr. R. Gnehm.**

---

## Eidg. Polytechnikum in Zürich.

In Anwendung von Art. 41 des Reglementes der eidgenössischen, polytechnischen Schule wird hiermit bekannt gemacht, dass der schweizerische Schulrat auf den motivierten Antrag der betreffenden Konferenzen folgende Preise erteilt hat:

1. Für Lösung der von der Konferenz der Architektenschule gestellten Preisaufgabe:

a. den Studierenden,

Herrn Hugo Falckenberg, von Degersheim (St. Gallen) und Herrn Hans Kessler, von Fischingen (Thurgau),  
einen gemeinsamen Preis im Betrage von Fr. 300 nebst der silbernen Medaille und Preisurkunde des Polytechnikums;

b. dem Studierenden,

Herrn Arminio Cristofari, von Rom (Italien),  
einen Preis im Betrage von Fr. 200 nebst der silbernen Medaille und Preisurkunde des Polytechnikums.

2. Für Lösung der von der Konferenz der Abteilung VI B (Schule für Fachlehrer in naturwissenschaftlicher Richtung) gestellten Preisaufgabe, dem diplomierten Fachlehrer,

Herrn Karl Fuchs, von Hornussen (Aargau),  
einen Preis im Betrage von Fr. 500 nebst der silbernen Medaille und Preisurkunde des Polytechnikums.

Zürich, im Juni 1906.

*Der Präsident des schweiz. Schulrates:*

**Dr. R. Gnehm.**

## Interimsabfertigungen von Waren spanischer Herkunft.

*a. Niederlagsverkehr.*

Für die vom 1. Juli 1906 an zur Einfuhrverzollung gelangenden Niederlagsgüter hat der Zollbezug nach den Ansätzen des Generaltarifs bzw. für Mandeln, Fische, Wein und Weinmost in Fässern und für Korkholz (Tarifpositionen 38, 89, 117 und 228) nach denjenigen des Differenzialtarifes stattzufinden.

*b. Geleitscheinverkehr.*

Vor dem 1. Juli 1906 ausgestellte einmonatliche Geleitscheine erleiden hinsichtlich der Zollhinterlage keine Änderung.

Verbleibende Güter mit zweimonatlichem Geleitschein unterliegen nach dem 1. Juli 1906 bei Verzollung zur Einfuhr den neuen Tarifansätzen.

Die Inhaber von zwölfmonatlichen Geleitscheinen für Partiegüter, welche vom 1. Juli 1906 an höhern Zöllen unterworfen sind, haben diese Geleitscheine bis zum 15. Juli 1906 dem Zollamte, welches sie ausgestellt hat, zu übermitteln und gleichzeitig zu erklären, ob und für welches Quantum der noch restierenden Ware Sicherstellung des höhern Ansatzes geleistet und für welches Quantum die Eingangsverzollung zum bisherigen Satze verlangt wird.

Das betreffende Zollamt wird sodann für den zur Einfuhr angemeldeten Teil, sowie für bereits erfolgte Abschreibungen infolge Wiederausfuhr, den Geleitschein löschen und für den Rest einen neuen Geleitschein mit Sicherstellung nach den höhern Ansätzen ausstellen, mit der im alten Geleitschein vorgesehenen Endefrist.

Für Geleitscheine, welche am 16. Juli den betreffenden Zollämtern noch nicht eingeliefert worden sind, findet ohne anders die Verbuchung der darauf haftenden Zollbeträge statt.

*c. Freipassverkehr.*

Im Freipassverkehr bleiben die vor dem 1. Juli 1906 geleisteten Hinterlagen unverändert.

Zur Abfertigung nach eidgenössischen Niederlagshäusern oder mit zwölfmonatlichem Geleitschein werden vom 1. Juli 1906 an nur solche, der differenziellen Behandlung unterliegende Waren spanischer Herkunft zugelassen, bei welchen eine Warensubstitution durch Anbringen von Zollbleien oder Zollsiegeln verunmöglicht werden kann. Alle spanischen Waren, bei welchen diese Massregel nicht durchführbar ist, sind vom Lagerverkehr ausgeschlossen.

Bern, den 2. Juli 1906.

**Eidgenössisches Zolldepartement.**

---

**Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.**

Monat.	1906.	1905.	Zu- oder Abnahme.
Januar bis Ende Mai . . . . .	2333	2221	+ 112
Juni . . . . .	317	329	— 12
Januar bis Ende Juni . . . . .	2650	2550	+ 100

Bern, den 10. Juli 1906.

(B.-Bl. 1906, III, 994.)

Eidg. Auswanderungsamt.

**Tarifentscheide**

des

**schweizerischen Zolldepartements im Monat Juni 1906.****Nr. 3.**

Tarifnummer	Zollansatz Fr. Cts.	Bezeichnung der Ware
44 a	10. —	Tomatenkonserven in Gefässen aller Art von mehr als 5 kg. Gewicht (eingesalzen oder in Salzwasser eingemachte Tomaten, in Säcken, in offen ausgeschlagenen Kisten, in Fässern und dgl. s. NB. ad 41/42).
175	10. —	In dem Tarifentscheid: „Schweife von Pelztieren, auch künstliche Schweife, gegerbt oder zugerichtet: nicht konfektioniert“ sind die Worte „auch künstliche Schweife“ zu streichen.
259/264	diverse	Möbelkonsolen und Etagèren.
261	20. —	Möbel mit aufgedrückten, fassonierten Fournieren.
262	25. —	
271	20. —	Etuils für Mandolinen, inwendig mit Stoff ausgeschlagen.
436—438 a }	diverse {	Seide zum mechanischen Stricken, gegen Nachweis der Verwendung.
439—442 }		

Tarifnummer	Zollansatz Fr. Cts.	Bezeichnung der Ware
584	40. —	Sprung- und Rutschtücher für Feuerwehren mit angenähten Gurten, Ledergriffen etc.
609	zollfrei	Borkalk (Borocalcit).
663	2. —	Drahtziegel (Putzmörtelträger) aus Tonkörperchen in Verbindung mit Eisendrahtgeweben.
787	15. —	} Plomben (Siegel) aus Eisenblech.
788	20. —	
803	3. —	} Stahlgussröhren von 40 cm. Lichtweite und darüber.
804	4. 50	
809	20. —	Kugellager aus Stahl.
899	6. —	Rundeisen, Quadrateisen: gelocht, gebogen.
913	40. —	Motorfahräder mit Ledersattel und lederner Werkzeugtasche.
948	20. —	Reduzierventile mit Manometer (ohne Manometer nach Material und Beschaffenheit).
990	frei	Schellack, gebleicht.

### Berichtigung.

Der in Nr. 2 der Tarifentscheide pro Januar/Mai 1906 enthaltene Entscheid:

Tarifnummer	Zollansatz Fr. Cts.	Bezeichnung der Ware
338/340 a	diverse	„Photographie-Albums“ ist zu streichen und wie folgt zu ersetzen:
338 a	20. —	} Photographie-Albums.
340 a	120. —	
340 b	50. —	

### Vollziehungsverordnung zum Zollgesetz.

Angesichts der stetsfort zahlreich eingehenden Reklamationen in Zollsachen, welche auf mangelhafte Kenntnis der Zollvorschriften zurückzuführen sind, sehen wir uns veranlaßt, dem Publikum, welches mit dem Zolldienst in Berührung kommt, dringend zu

empfehlen, sich mit den Vorschriften des Zollgesetzes vom 28. Juni 1893 und insbesondere der Vollziehungsverordnung zu demselben, vom 12. Februar 1895, einläßlich vertraut zu machen.

Letztere enthält alle Vorschriften, welche in bezug auf die schweizerische Zollbehandlung zu befolgen sind, und zerfällt in folgende Teile:

- I. Abschnitt: Allgemeine Vorschriften.
  - II.       "       Verfahren bei der Zollabfertigung:
    - A. Zolldeklaration und Berechnung der Gebühren.
    - B. Zollabfertigung und Zollscheine.
    - C. Zollamtliche Kontrolle und Warenrevision.
  - III.       "       Die Abfertigung mit Geleitschein.
  - IV.       "       Eidgenössische Niederlagshäuser.
  - V.         "       Die Abfertigung mit Freipaß.
  - VI.       "       Ausnahmen von der Zollpflicht, Retourwaren.
  - VII.       "       Landwirtschaftlicher Grenzverkehr.
  - VIII.      "       Allgemeine Schlußbestimmungen.
- Anhang:    Formulare.

Für jedermann, der mit dem Zolldienst zu verkehren hat und dem daran gelegen ist, Anstände wegen Nichtbeachtung der Zollvorschriften zu vermeiden, empfiehlt sich daher die Anschaffung gedachter Verordnung, welche zum Preise von 50 Cts. bei den Zollgebietsdirektionen in Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf bezogen werden kann.

Bern, den 18. Januar 1899.

**Schweiz. Oberzolldirektion.**

## **Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1906
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	28
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	11.07.1906
Date	
Data	
Seite	226-234
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 029

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.